

03.12.2014 – 09:46 Uhr

Wirtschaftliche Stromspeicherung zu Hause / Die BKW beteiligt sich an der Ampard AG

Bern (ots) -

Die BKW AG beteiligt sich am High-Tech Start-up Ampard AG. Dieses entwickelt und vermarktet europaweit das Energie-Management-System AMPARD, mit dem die Gesamtkosten von Batteriespeichern signifikant gesenkt werden können und der Immobilienbesitzer selber am Markt für Regellenergie partizipieren kann.

Mit AMPARD bietet die BKW ihren industriellen und privaten Kunden die Möglichkeit, ihre Energiespeicher gewinnbringend zu nutzen. Diese technologische Lösung kombiniert Photovoltaik-Anlagen und Batteriespeicher für den Endkunden. Wird der Heimspeicher gerade nicht für die Erhöhung des Eigenverbrauches verwendet, benutzt AMPARD den Heimspeicher zur Stabilisierung des Stromnetzes. AMPARD erzeugt durch den Verkauf dieser Regelleistung einen Ertrag zugunsten des Immobilienbesitzers.

Regelleistung ist ein interessantes Geschäftsfeld, indem BKW schön länger tätig ist. So werden zusammen mit unserem Kooperationspartner EnerNOC grosse industrielle Lasten flexibel gesteuert. AMPARD bringt weitere Intelligenz in das Verteilnetz, so dass auch kleine Speicher und Lasten im Haushalt intelligent genutzt werden können.

Die BKW betrachtet die Beteiligung als Investition in die Zukunft. BKW CEO Suzanne Thoma: «Der Umbau des Energiesystems erfordert innovative Lösungen. AMPARD bietet eine solche, weit in die Zukunft reichende Lösung.» Die Gründer von Ampard AG Simon Summermatter und Philipp Eisenring ergänzen: «Mit der BKW haben wir eine Partnerin gefunden, die dynamisch und innovativ am Markt agiert. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!» Die BKW beteiligt sich als strategischer Partner zusammen mit der Zürcher Kantonalbank am Start-up Unternehmen.

BKW AG

Die BKW Gruppe ist ein bedeutendes Schweizer Energiedienstleistungsunternehmen. Sie beschäftigt gegen 3 500 Mitarbeitende, versorgt zusammen mit Partnern rund eine Million Menschen mit Strom und deckt alle Stufen der Energieversorgung ab: von der Energieproduktion über den Handel und den Transport bis hin zum Verkauf. Neben dem klassischen Energiegeschäft betreibt die BKW das grösste Verteilnetz der Schweiz und positioniert sich als führende Dienstleistungsfirma im Bereich Energieeffizienz und Infrastruktur. Sie engagiert sich in Forschungsprogrammen zur Entwicklung innovativer Technologien für eine nachhaltige und sichere Energieversorgung.

Zürcher Kantonalbank

Die Zürcher Kantonalbank ist die marktführende Zürcher Universalbank mit nationaler Ausrichtung. Sie investiert über den bankeigenen Venture-Fonds Pionier jedes Jahr Risikokapital in rund 20 Start-up Gesellschaften im Wirtschaftsraum Zürich. Damit unterstützt die Bank den Transfer von Ideen in die Wirtschaft. www.zkb.ch.

Ampard AG

Ampard AG aus Zürich entwickelt und vermarktet das Energie-Management-System AMPARD zur ökonomischen Steuerung dezentraler heterogener Kraftwerke. Dezentrale Kraftwerke sind zum Beispiel Fotovoltaik-Anlagen in Verbindung mit einem lokalen Batteriespeicher. In Kombination mit dem Energie-Management-System der Ampard AG werden aus Heimspeichern Schwarmspeicher. Immobilienbesitzer können so Regellenergie anbieten und zusätzliche Einnahmen generieren. Mittels AMPARD betriebene Stromspeicher von Ampard AG wurden als erster Schwarmspeicher in Europa offiziell zur Lieferung von Regelleistung zugelassen.

Interview mit Simon Summermatter und Philipp Eisenring, Ampard AG:

<http://blog.bkw.ch/wirtschaftliche-stromspeicherung-zu-hause>

Kontakt:

Murielle Clerc

medien@bkw.ch
058 477 51 07

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001009/100765523> abgerufen werden.